ees Europe Restart

Orientierung im Batteriespeicher-Markt

[05.10.2021] Die Speicherbranche boomt. Orientierung in den dynamischen Batteriespeicher-Märkten will die ees Europe Conference geben. Sie findet im Rahmen der Innovationsplattform The smarter E Europe Restart 2021 am 6. und 7. Oktober in München statt.

Am 6. und 7. Oktober findet im Conference Center Nord (CNN) auf dem Messegelände München die ees Europe Conference statt. Wie die Veranstalter mitteilen, werden dort hochkarätige Experten über Markt- und Technologietrends für Energiespeicherung informieren. Die Teilnehmer werden sich zudem über die Chancen und Herausforderungen der Branche austauschen. Weitere Informationen gebe es auf der ees Europe Restart 2021, der internationalen Fachmesse für Batterien und Energiespeichersysteme, die im Rahmen der Innovationsplattform The smarter E Europe Restart 2021 vom 6. bis 8. Oktober auf der Messe München stattfinde.
Die Branchenmeldungen der letzten Monate zeigen, dass die Investitionen im Bereich der Batterieproduktion, der Groß- oder Heimspeicher enorm sind und die Märkte sich stürmisch entwickeln. So plane etwa Siemens den Bau eines 100 Megawatt Batteriespeichers im oberfränkischen Wunsiedel, der Bund und Rheinland-Pfalz fördere mit fast 437 Millionen Euro die nachhaltige Batteriezellfertigung von Opel in Kaiserslautern und die Zahl der Solarstromspeicher in Deutschland sei 2020 das dritte Jahr in Folge um rund 50 Prozent gewachsen.
Die internationale ees Europe Conference gebe Orientierung in den rasant wachsenden Batteriespeicher-Märkten. Unter anderem gehe es darum, wie man attraktive Möglichkeiten auf den Märkten wettbewerbsfähig nutzt und wie sich dafür die Geschäftsmodelle weiterentwickeln müssen. In anderen Sessions werde beleuchtet, wie Speicherlösungen die Erzeugung von erneuerbarer Energie auf dem Weg zur weltweit dominierenden Erzeugungstechnologie unterstützen. Außerdem diskutieren die Teilnehmer, wie sie den steigenden ökologischen und gesellschaftlichen Erwartungen an die Energiespeicherung gerecht werden.

Hochkarätige Experten der Branche

Auf der Fachkonferenz kommen hochkarätige Experten der Speicherbranche zu Wort: Florian Mayr, Partner beim Strategieberater Apricum und Chairman des ees Europe Conference Komitees, erläutere, wie sich die Energiewelt wandelt und wie sich der wachsende Bedarf an Flexibilität im Stromnetz auf die Energiespeicherung auswirkt. Mayr sei sicher, dass die 2020er Jahre als Jahrzehnt der Energiespeicherung in die Geschichte eingehen werden.
Ein Highlight stellen die beiden Joint Sessions zusammen mit der Intersolar Europe Conference dar. In der Session Leading the Charge: Electrical Energy Storage for Residential and C&I PV Systems informiere Sebastian Kuhn, Portfolio Manager bei Siemens, wie das Potenzial von Solar- und Batteriespeicher als Teil von kommerziellen und industriellen Gebäuden ausgeschöpft werden kann. In der Session A Formidable Team: Utility-scale PV and Electrical Energy Storage berichte Carlos Nieto, Global Product Line Manager Energy Storage bei ABB, über den Einsatz von künstlicher Intelligenz zur Maximierung der Betriebsleistung von Batteriespeichersystemen für Solarkraftwerke.
Unweit vom CNN präsentieren auf der ees Europe in der Halle B6 zukunftsfähige Lösungen für die Speicherung von erneuerbarer Energie, innovative Batterietechnologien, stationäre Energiespeicherlösungen und Batteriesysteme. Während sich die ees Europe Conference auf Batterie-

Themen konzentriere, drehe sich in Halle B6 auch vieles um grünen Wasserstoff: Der mit erneuerbarer Energie erzeugte Wasserstoff sei ein weiterer starker Schwerpunkt der ees Europe Restart 2021 (wir berichteten). Dort werden im Bereich Green Hydrogen Forum & Expo Technologien, Dienstleistungen und Infrastrukturlösungen zu den Themen Wasserstoff, Brennstoffzellen und Power-to-Gas vorgestellt.

(th)

Hier finden Sie das vollständige Konferenzprogramm.

Stichwörter: Messen | Kongresse, Batteriespeicher, des Europe, München, The smarter E Europe